

Vorlage Nr.: 2024/1142

Verantwortlich: **Dez. 1**
Dienststelle: **Stabsstelle Außenbeziehungen und Strategisches Marketing**

Berichterstattung TechnologieRegion Karlsruhe

Gremien	Termin	TOP	Ö / N	Zuständigkeit
Haupt- und Finanzausschuss	05.11.2024	7	Ö	Kenntnisnahme

Kurzfassung

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den Sachstandsbericht aus der TechnologieRegion Karlsruhe GmbH zur Kenntnis

Finanzielle Auswirkungen	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/>	
<input type="checkbox"/> Investition <input type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten:	Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:
Finanzierung <input type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	Gegenfinanzierung durch <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates	Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.

CO₂-Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridortheema:	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit	

Erläuterungen

Die Stadt Karlsruhe ist eine von 25 Gründungsgesellschafterinnen der TechnologieRegion Karlsruhe GmbH (TRK), die 2017 gegründet wurde, um die Wirtschafts- und Innovationsregion voranzubringen. Ziel: Wirtschafts- und Innovationsregion voranzubringen. Sie ging aus der Vorgängerorganisation „TechnologieRegion Karlsruhe GbR“ hervor, die bis dahin rein kommunal aufgestellt war. Wesentliche Neuerung der GmbH war die Einbindung von Wirtschaft und Wissenschaft. Mit dem Beitritt der Colléctivité européenne d’Alsace im Jahr 2019 konnte außerdem ein deutsch-französischer Wirtschafts- und Innovationsraum geschaffen werden.

Die TechnologieRegion erstreckt sich damit zwischenzeitlich auf den Mittleren Oberrhein, die Südpfalz und das Nordelsass. Die TRK ist bis heute auf 34 Gesellschafter angewachsen. Davon sind 18 Gebietskörperschaften und 2 Kammern, sowie 12 Wirtschaftsunternehmen und 2 Wissenschaftseinrichtungen Gesellschafterinnen der TRK.

Exemplarisch für die bisherige Arbeit der Geschäftsstelle im Sinne eines Treibers für regionale Innovation und Wirtschaftsförderung sowie nationale und internationale Standortvermarktung stehen folgende Projekte und Maßnahmen:

- Erfolgreiche Teilnahme am RegioWIN 2030- Wettbewerb des Landes Baden-Württemberg mit 3 prämierten und bewilligten Leuchtturmprojekten [RegioKargoTramTrain (Karlsruhe); LastMileCityLab (Bruchsal); RegioMORE (Bühl)];
- IT-Trans (Internationale Konferenz und Fachmesse für intelligente Lösungen im öffentlichen Personenverkehr) und POLIS Conference 2024: Das Karlsruhe Mobility Lab der TRK präsentierte sich mit circa 20 Partnern und Projekten im Mai 2024 bei der IT-TRANS zum zweiten Mal einem internationalen Publikum und wird sich Ende November bei der POLIS Conference erneut präsentieren;
- Der Innovationspark Künstliche Intelligenz e.G., bei dem die TRK Gründungsgenossin ist, hat bereits erste Förderungen erhalten;
- Welcome Guides für internationale Fachkräfte (Tandemprogramm des Welcome Centers der TRK);
- Das zu 100 % geförderte EU-Projekt tetRRIS (Territorial Responsible Research an Innovation and Smart Spezialisierung) konnte erfolgreich abgeschlossen werden;
- TRK ist Partner im European Digital Innovation Hub applied Artificial Intelligence and Cybersecurity (EDIH-AICS);
- Die Bioökonomiestrategie wurde erarbeitet und in einer Broschüre veröffentlicht;
- Das Projekt H2iPort KA Mod wurde kürzlich erfolgreich abgeschlossen und die Ergebnisse wurden in einer Projektbroschüre veröffentlicht;
- Vernetzung der Region durch von der TRK initiierte Arbeitsgruppen (z.B. Energiebeirat, Netzwerk Kommunikation).
- Ein wichtiger Baustein der Standortvermarktung ist die jährliche Teilnahme an der expoREAL in München, eine der größten Gewerbe- und Immobilienmesse in Europa.

Kurz bis mittelfristige Zielstellungen sind u.a.

- Re-Regionalisierung von Wertschöpfungsketten;
- Entwicklung einer Internationalisierungsstrategie für die TRK;
- Fortführung des Ausbaus von mindestens 5 Innovationszentren in der TechnologieRegion Karlsruhe.

Der Geschäftsführer, Herr Jochen Ehlgötz, berichtet dem Haupt- und Finanzausschuss regelmäßig über die strategischen Zielsetzungen, Aufgaben und Maßnahmen der Geschäftsstelle. Zuletzt war dies am 20.09.2022 der Fall.